

## Die Kanzlerin im Wort bei den Verbrauchern

Kurz vor der Wahl kam erwartungsgemäß der Zusammenbruch von Air Berlin. In diesem Zusammenhang erklärte die Kanzlerin öffentlich über die Medien, dass die Fluggäste, jedenfalls so sinngemäß, sich keine Sorgen machen müssten. Sie würde zunächst mit 150 Mio. Euro Stützungsgeldern dafür sorgen, dass der Flugbetrieb weiter geht und Schaden von den Verbrauchern abgewendet wird. Jetzt haben sich viele Fluggäste gemeldet unter anderem eine Familie die bei der Fluggesellschaft Air Berlin 3.495,44 Euro für ihren Urlaub im Sommer 2018 eingezahlt hat!!! Das Geld ist für sie offensichtlich für immer verloren.

Wir als Verbraucherschutzverein haben in dieser Angelegenheit Frau Dr. Angela Merkel am 27.10.2017 angeschrieben und erwartungsgemäß bis zum heutigen Tag keine Antwort erhalten. Das ist ganz schlechter Stil Frau Merkel, so werden Sie keine Wähler zurück gewinnen.

Um diese kleinen Beträge kümmert man sich offensichtlich überhaupt nicht, dafür bekommen die Damen und Herren aus der Chefetage des Unternehmens noch Millionen nachgeschmissen, wie zu lesen war. Die Arbeitnehmer sind hier die Leidtragenden und die Fluggäste die Geschädigten. Für die Journalisten der Hinweis, das Schreiben an die Bundeskanzlerin kann unter der angegebenen E-Mail Adresse abgerufen werden.